



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 148 (1937)

196 (30.4.1937) Ausgabe B

[urn:nbn:de:bsz:mh40-394492](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-394492)

Italiens Journalisten bei Dr. Goebbels: „Die Achse Rom-Berlin beständig und fest“ Dr. Goebbels über die gemeinsamen Ideale und die gemeinsame Politik

Berlin, 20. April.
Die Vertreter der großen italienischen Zeitungen folgten am Mittwochabend bald nach ihrer Ankunft in der Reichshauptstadt einer Einladung der Reichsregierung zu einem Begrüßungsabend im Hotel Kaiserhof.
Neben den italienischen Journalisten nahmen an diesem Empfang von italienischer Seite teil: der italienische Botschafter Graf Eusebio Rossi, Botschaftsrat Graf Magistrali, Generalkonsul Rafael Benetti und eine größere Zahl händig in Berlin weilender italienischer Pressevertreter sowie der Sekretär des Reichsministeriums für Volksaufklärung und Propaganda, Dr. Goebbels, die Reichsleiter Amann und Dr. Dietrich, die Staatssekretäre Dr. Sommer und Paul der Leiter des Reichsverbandes der Deutschen Presse, SA-Gruppenleiter Wehr.

Im Namen des Führers und der deutschen Reichsregierung begrüßte Reichsminister Dr. Goebbels die italienischen Gäste in der Reichshauptstadt. Dieser Besuch sei ein neuer Ausdruck der schon seit langem bestehenden Freundschaft zwischen Italien und Deutschland.

Er soll dem deutschen und dem italienischen Volk und darüber hinaus der ganzen Welt zeigen, daß die Achse Berlin - Rom eine beständige und feste ist.

Das deutsche und das italienische Volk, so führt Dr. Goebbels fort, haben sich als neue Nationen einer monumtalen, schicksalhaften Welt gegenüber durchzusetzen. Die Kräfte, die die liberale Welt durchdringen, sind gerade in der letzten Zeit so stark über Europa hinweggegangen, daß es sowohl für Italien als für Deutschland ein besonderer Anlaß sein müßte, sich als junge Völker fest zusammenzuschließen. Es ist selbstverständlich, daß, wenn die Welt gegen Italien oder Deutschland Stellung nimmt, sie damit nicht so sehr Italien oder Deutschland meint, sondern den Faschismus und den Nationalsozialismus.

So wie andere beiden Völker in politischer Hinsicht stehen, so stehen sie auch in der Auffassung der allgemeinen europäischen Lage.

Wichtigste Erklärung der Minister: „Ich begrüße im Namen des Führers und der Reichsregierung und des ganzen deutschen Volkes Ihren Besuch in Deutschland. Sie haben Gelegenheit, in Stahl und Eisen das deutsche Volk und seine Arbeit zu erleben, und auch Sie werden dabei feststellen haben, daß das deutsche Volk in seiner Gesamtheit hinter dem Führer und dem Nationalsozialismus steht.“

Wenn ich die europäische Lage auf einen einseitigen Nennpunkt zu bringen hätte, so würde ich sagen, daß ich in Europa eine weltgeschichtliche Auseinandersetzung abspiele, zwischen dem Faschismus und dem Nationalsozialismus.

Wenn andere Völker von dieser alle Nationen bedrohenden Gefahr bewahrt bleiben wollen, so müssen sie mit dem deutschen Volk und dem italienischen Volk Hand in Hand gehen. Dr. Goebbels schloß seine Ansprache mit dem Hinweis, daß gerade die Journalisten in dieser welt-

geschichtlichen Auseinandersetzung mit dem Volkswort eine große und erhabene Aufgabe zu erfüllen haben als geistige Pioniere eines neuen Europas.

Im Namen der italienischen Journalisten dankte der Generalsekretär im italienischen Presse- und Propagandaministerium, Comm. Cosmi, für die Begrüßungsworte des Reichsministers Dr. Goebbels. Weiter habe man festgestellt, daß in Deutschland der unerschütterliche Wille herrsche, vorwärtszukommen. Aus den glänzenden Augen der deut-

Der Ausklang des Reichsberufswettkampfes: Die Besten der Besten sind ermittelt Siegerehrung in München - Baldur von Schirach und Dr. Ley verabschieden die Wettkampfieger

München, 20. April.
Der Reichswettbewerb im 4. Reichsberufswettkampf ist zu Ende.

Alle deutsche Jungen und Mädchen haben sich zum Wettkampf und in kameradschaftlicher Verbundenheit in der Hauptstadt der Bewegung getroffen, haben schöne unvergessliche Tage der höchsten Leistungsbekämpfung und der großen Erholung in den Bergen Bayerns verleben können.

Nach feierlichem Ordensbespiel und einem Vortrag erfolgte der Ehrentausch der Fahnen, während die Jugend die Hymne „Auf dem Heidehagen“ sang. Dann nahm der Leiter des Reichsberufswettkampfes, Obergruppenführer Hermann, das Wort und erklärte die Wichtigkeit der Reichsberufswettkämpfe für unsere Jugend.

Vor der Siegerehrung entfiel der Jugendführer des Deutschen Reiches Baldur v. Schirach das Wort. Dieser Tag, so betonte er, gehört zu den schönsten im Leben unseres Volkes. Denn er ist nicht nur zum Entschluß des deutschen Volkes geworden, den der Führer den Adel der Arbeit genannt hat, er ist auch zugleich der Ausdruck eines großen Bundes und jener inneren Verbundenheit zwischen der deutschen Arbeiterklasse und der der deutschen Jugend.

Im Namen der NSDAP, der deutschen Jugend und im Auftrag von Reichsorganisationsleiter Dr. Ley gab Baldur von Schirach nunmehr die Reichsleiter und Reichsleiterinnen im 4. Reichsberufswettkampf bekannt. Von 18 Millionen Jugendlichen, die sich zum Reichsberufswettkampf gemeldet und an den Ortstagen teilgenommen haben, sind von 1200 zum Reichsentwurf in München angetretenen Jungarbeiter und Jungarbeiterinnen sind 20 als Reichsleiter erklärt worden.

Kleinste Stelle besetzte nun, als der Reichsjugendführer zur Verlesung der einzelnen Reichsleiter und Reichsleiterinnen schritt und die Namen der einzelnen Sieger unter dem tosenden Beifall sämtlicher Wettkampfteilnehmer aufliest.

Aus der Hand des Reichsjugendführers empfingen die Besten der Besten hierauf die Urkunden und

ihren Führer und Frauen spreche die Liebe des deutschen Volkes zu seinem Führer. Zwischen Deutschland und Italien bestehe ein festes Band. Beide Völker hätten gemeinsame Ideale und gleiche Ideale. In der sicheren Annahme, daß Deutschland und Italien sich in aller Zukunft verstehen würden, dankte er dem Führer und dem Minister im Namen der italienischen Gäste.

Der Reichsaußenminister reist nach Rom

Berlin, 20. April.
Auf Einladung der italienischen Regierung wird der Reichsaußenminister Dr. Ley am 2. Mai in Rom einreisen, um den Besuch des italienischen Außenministers Graf Ciano im Herbst v. J. zu erwidern. Reichsaußenminister Dr. Ley wird sich einige Tage in Rom aufhalten und wird von mehreren höheren Beamten des Auswärtigen Amtes begleitet sein.

Neue Autobahnstrecken

Berlin, 20. April.
Nach vor Pfingsten werden neue wichtige Abschnitte der Reichsautobahn in einer Gesamtlänge von 100 km. ihrer Verkehrsbekanntmachung zugehen.
Am 8. Mai wird im Zuge der Verbindung Dresden - Chemnitz die Teilstrecke Röllan - Frankenberg in einer Länge von rund 24 km. eröffnet. Die neue Strecke führt durch eines der landschaftlich schönsten und abwechslungsreichsten Gebiete zwischen den beiden genannten Großstädten.
Am 18. Mai - drei Tage vor Pfingsten - wird die 28 Kilometer lange Autobahn Hamburg - Lübeck dem Verkehr übergeben. Die zur Fertigstellung gelangene Autobahn mündet direkt in das Stadtgebiet von Hamburg am Lübeck ein. Man wird in Zukunft bequem in nicht ganz einer Stunde vom Zentrum Hamburgs bis in das Zentrum von Lübeck reisen können.

Spaak definiert Belgiens neue Stellung: „Nur rein belgische Politik“ Auseinandersetzung des Neutralitätswillens - Doch noch Generalkonferenzgespräche?

Brüssel, 20. April.

Außenminister Spaak gab heute in der Kammer eine Erklärung über die belgisch-französische Note vom 24. April ab. Diese Note sei, sagte er, die Frucht einer gegenseitigen Verständigung zwischen den drei Westmächten.

Ausdrücklich ist für das neue Statut Belgiens kein Spaak weiter, namentlich der Grundtext.

Das Statut ist nicht nur eine äußerliche belgische Politik, sondern eine rein belgische Politik.

Belgien habe angeschlossen seine Grenzen keine direkten Interessen. Nichts werde Belgien an einem Krieg nur dann teilnehmen, wenn keine anderen Wege mehr wären.

Weder Kritik in der Völkerbundversammlung erklärte der Minister für die eventuelle Anwendung des Durchmarschrechtes.

Auf ihrem Gebiet solle die belgische Regierung zwei wesentliche Bedingungen. Erstens löbere sie, daß in keinem Fall das Durchmarschrecht Belgien anerkannt werden dürfe ohne Zustimmung Belgiens selbst. Zweitens beste Befehl auf dem Standpunkt, daß diese Zustimmung die Ausübung einer gemeinsamen Aktion voraussetze. Was den Begriff „gemeinsame Aktion“ anbeht, so erklärte Spaak, wolle er nicht zu weit gehen, zu behaupten, daß eine gemeinsame Aktion die öffentliche Teilnahme aller Völkerbundmitglieder erfordert. Aber er verneinte, daß mindestens die Nachbarn Belgiens an einer solchen Aktion beteiligt sein als participation de nos voisins. Diese letztendliche Grundbedingung werde die belgische Regierung in Genf vertreten, wenn die Frage dort angefaßt würde.

Die französisch-englische Erklärung vom 24. April habe die Vorteile, die man die Stufe der Militärischen Zusammenarbeit nennen könne, abgeschlossen. Belgien werde künftig nur mehr in einen Krieg ziehen, wenn es keine anderen Verteidigungsmittel habe. Die militärischen Probleme, mit denen sich die unabhängigen Staaten zu beschäftigen hätten, seien von nun an von allen Völkerbundmitgliedern getrennt. Diese Probleme seien heute rein technischer Art.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

das wertvolle und kostbare Siegereisen als Reichsleiter im 4. Reichsberufswettkampf.

Auch Reichsorganisationsleiter Dr. Ley begrüßte jedem einzelnen der Sieger und Siegerinnen herzlich die Hand. Unter den vom Reichsjugendführer ausgezeichneten Reichsleitern befanden sich auch fünf, die bereits zum zweitenmal Reichsleiter geworden sind. Ein Beweis, daß der wirklich Tätigste sich immer wieder im Leben wie im Reichsberufswettkampf durchsetzt.

Als letzte Wettkampfgruppe wurden die Studenten aufgerufen, die auch vom Reichsjugendführer Dr. Ley auf ihrem Sieg beglückwünscht wurden.

Zum Schluß der Siegerehrung gab der Reichsjugendführer die Namen der fünf Reichsleiter bekannt, die auf Grund ganz besonderer Leistung als Vertreter ihres Berufs am 1. Mai vom Führer persönlich empfangen werden.

Reichsorganisationsleiter Dr. Ley nahm dann das Wort und beglückwünschte noch einmal die Sieger in diesem Kampf. Im Deutschland von heute - so betonte er - sei es wirklich wahr worden, daß jeder fähige Mensch zu den höchsten Taten und Tugenden auf Grund seiner Leistung gelangen könne.

Stichtagsmäßig sollte das beglückwünschte „Siege Heil“ auf Adolf Hitler und der Sieg der Nationalsozialisten durch das weiße Rind als Befehl zum Aufbau und Tugend gegenüber dem Führer und Deutschland.

Die 10 besten Reichsleiter im 4. Reichsberufswettkampf traten bereits kurze Zeit nach der Aufstellung und Siegerehrung durch den Jugendführer des Deutschen Reichs, Baldur von Schirach, ihre Fahrt nach Berlin zur Teilnahme an der Woche an. Die übrigen Reichsleiter gehen ihnen vom Zielweg Arona bis zum Hauptbahnhof der Ehrengasse. Am Bahnhof marschieren dann ungefähr 2000 Wettkämpfer, die sich zu einem Festzug formiert hatten, an den 50 tüchtigsten Jungarbeitern und Jungarbeiterinnen des Reichs vorbei und ziehen ihnen letzte Grüße zu.

Mit dem gleichen Zug verließen auch der Reichsjugendführer des Deutschen Reichs, Baldur von Schirach, und der Leiter des 4. Reichsberufswettkampfes, Obergruppenführer Hermann, die Hauptstadt der Bewegung.

Unter den 10 Besten, die dem Führer am gestiftet werden, sind auch zwei belgische Teilnehmer, und zwar zwei Mädchen:

Gedwig Willems, Volksschule in Oudenaarde und Anneliese Steiert, Wagners in Rotterdam.

Die Zustände in Waldbreitbach Ein Dominikanerpater klagt an - Zeugnisverweigerung des Bischofs von Mainz

Rudwig, 20. April.

Beinahe ungläublich klingende Feststellungen machte das Schwurgericht in Koblenz am Donnerstag in einer Verhandlung gegen den Franziskanerbruder Michael Nagel, genannt Bruder Julian, machen, der beschuldigt wurde, unter Eid eine falsche Aussage gemacht zu haben. Der Angeklagte war als Bruderwächter in dem Waldbreitbacher Franziskaner-Orden ordiniert. Der Fall ist ein sensationeller. Er handelt sich um die Vernehmung der Zeugen in dem Kloster und erklärt, daß er mit dem Dominikanerbruder Vater Columban, dauernde Auseinandersetzungen gehabt habe. Anschließliche habe der Vater ihn beim Generalvikar in Mainz angeklagt, und zwar in mehreren Punkten, die die Durchführung des Gottesdienstes betreffen sollen. Vater Columban habe sich sogar während des Gottesdienstes am Altar umgedreht und öffentlich erklärt, daß er ihm, dem Bruder Julian, die Kommunion verweigere. Später habe der Bischof von Trier die Angelegenheit als apostolischer Visitator in die Hand genommen und eine Untersuchung eingeleitet, in deren Verlauf dann Vater Columban das Kloster habe verlassen müssen.

Auf die Frage des Vorsitzenden erklärte der Angeklagte, Bruder Julian, zwar:

„Ich er wehre mich einem Nachtrag, was von dieser Seite etwas über falsche Verleumdungen im Herz-Jesu-Kloster erklärt habe.“

Er will sogar dann, als der schwer beschuldigte Bruder Rupertus auf Anweisung des Generaloberen schriftlich entlassen werden soll, noch nicht den geringsten Verdacht gehabt haben, daß sich der Bruder in falscher Eitelkeit verhalten habe. Diese Aussage habe Bruder Julian unter Eid gemacht. Dem Angeklagten wurde aber einwandfrei nachgewiesen, daß sein Verstoß vor der Eidesleistung von dem Angeklagten selbst mitgeteilt worden war, daß sich unethische Verhältnisse überhöhter Art ereignet hätten. Es kam weiter zur Sprache, daß die Verleumdungen dem Generaloberen auch auf einer Anwesenheit mit dem Bischof von Mainz, bekannt geworden sein müßten, da Vater Columban sie hier vorgelesen hatte.

Bemerkenswerte Feststellungen machte dann die Vernehmung des Dominikanerpaters Columban. Mit größter Entrüstung wies er darauf hin, daß er keinen Streit mit dem Bruderwächter gehabt habe, sondern nur für die Wiederherstellung von Ruhe und Stille habe Sorge tragen wollen. Der Vater erklärte u. a., Bekehrungen haben das Kloster auf den Kopf gestellt. Ich habe die Geschlechter immer wieder genannt, daß hier einmal ein wichtiger Standpunkt ausgedrückt werde. Ich selbst wollte keinen Fall gegen den Bruder, sondern ich sah es als meine Pflicht an, die Waldbreitbacher Brüder von ihrer Freiheit und Verdienstlichkeit abzurufen.

Vater Columban erklärte dann folgendes: Anfang November Jahr Vater Columban zum Bischof von Mainz, um ihm Bericht zu erstatten. Der Bischof erklärte aber: „Wie soll ich da verstehen, damit ich keine Dummheit mache?“ Der Zeuge erwiderte dem Bischof: „Betrachten Sie die Schulden, denn tun Sie über Nichts.“ Doch es wurde nichts unternommen.

Als dann bei einer neuen Vernehmung mit dem

nationalsozialistischen durch das weiße Rind als Befehl zum Aufbau und Tugend gegenüber dem Führer und Deutschland.

Die 10 besten Reichsleiter im 4. Reichsberufswettkampf traten bereits kurze Zeit nach der Aufstellung und Siegerehrung durch den Jugendführer des Deutschen Reichs, Baldur von Schirach, ihre Fahrt nach Berlin zur Teilnahme an der Woche an. Die übrigen Reichsleiter gehen ihnen vom Zielweg Arona bis zum Hauptbahnhof der Ehrengasse. Am Bahnhof marschieren dann ungefähr 2000 Wettkämpfer, die sich zu einem Festzug formiert hatten, an den 50 tüchtigsten Jungarbeitern und Jungarbeiterinnen des Reichs vorbei und ziehen ihnen letzte Grüße zu.

Mit dem gleichen Zug verließen auch der Reichsjugendführer des Deutschen Reichs, Baldur von Schirach, und der Leiter des 4. Reichsberufswettkampfes, Obergruppenführer Hermann, die Hauptstadt der Bewegung.

Unter den 10 Besten, die dem Führer am gestiftet werden, sind auch zwei belgische Teilnehmer, und zwar zwei Mädchen:

Gedwig Willems, Volksschule in Oudenaarde und Anneliese Steiert, Wagners in Rotterdam.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Belgien habe die Aufgabe, die Ausfallstraße, die es bestehe, nach allen Seiten und nach allen Richtungen hin zu verstopfen, überaus Übernehmungen für den Durchmarsch durch dieses Gebiet aufzurufen.

Rhenania-Ossag Mineralölwerke AG Hamburg

Die zur Oel-Gruppe gehörende Rhenania-Ossag Mineralölwerke AG, Hamburg, veröffentlicht im Geschäftsbericht über das Geschäftsjahr 1936...

Waren und Märkte

Manheimer Getreidemarkt

Die Lage an den Getreidemärkten ist durch einen erheblichen Preisrückgang gekennzeichnet...

Einnahmen an Kapitalverkehrssteuer im März 1937

Nach Mitteilung des Reichsfinanzministeriums sind im März 1937 an Kapitalverkehrssteuer im Inland 4,7 Mrd. A...

Wohlstand in der Provinz

Die Provinz hat im März 1937 einen Wohlstand erreicht, der den besten Stand seit dem Krieg zeigt...

Frachtmärkte Duisburg-Ruhrort

Die Frachtmärkte Duisburg-Ruhrort zeigen eine deutliche Erholung im Vergleich zum Vorjahr...

Rhein-Mainische Abendbörse

Die Rhein-Mainische Abendbörse war bei Beginn der Verhandlungen im Interesse der Teilnehmer...

Gold- und Devisenmarkt

Der Gold- und Devisenmarkt zeigt eine gewisse Erholung nach den jüngsten Schwankungen...

Metalle

Die Metalle zeigen eine allgemeine Erholung, wobei Kupfer und Zink besonders stark profitieren...

Metalle

Table with columns for metal types (Gold, Silber, Kupfer, etc.) and their prices in various units.

Die Main-Rheinschiffahrt im ersten Vierteljahr 1937

Die Main-Rheinschiffahrt hat im ersten Vierteljahr 1937 einen guten Verlauf genommen...

Die Werbung / Große Geister auf Freizeidünen

Es ist ein großer Tag im Leben eines Menschen, wenn er von einem Weltgenossen...

Die Werbung / Große Geister auf Freizeidünen

Verkam eine hübsche, Fräulein Johanna sah sie in ihren Augen...

Barock- und Rokoko-Musik

Bei sehr gutem Besuch - der Hitterfool des Schloßes war bis auf den letzten Platz...

Die Werbung / Große Geister auf Freizeidünen

Es ist ein großer Tag im Leben eines Menschen, wenn er von einem Weltgenossen...

Die Werbung / Große Geister auf Freizeidünen

Verkam eine hübsche, Fräulein Johanna sah sie in ihren Augen...

Barock- und Rokoko-Musik

Bei sehr gutem Besuch - der Hitterfool des Schloßes war bis auf den letzten Platz...

Die Werbung / Große Geister auf Freizeidünen

Es ist ein großer Tag im Leben eines Menschen, wenn er von einem Weltgenossen...

Die Werbung / Große Geister auf Freizeidünen

Verkam eine hübsche, Fräulein Johanna sah sie in ihren Augen...

Barock- und Rokoko-Musik

Bei sehr gutem Besuch - der Hitterfool des Schloßes war bis auf den letzten Platz...

Die Werbung / Große Geister auf Freizeidünen

Es ist ein großer Tag im Leben eines Menschen, wenn er von einem Weltgenossen...

Die Werbung / Große Geister auf Freizeidünen

Verkam eine hübsche, Fräulein Johanna sah sie in ihren Augen...

Barock- und Rokoko-Musik

Bei sehr gutem Besuch - der Hitterfool des Schloßes war bis auf den letzten Platz...

Die Werbung / Große Geister auf Freizeidünen

Es ist ein großer Tag im Leben eines Menschen, wenn er von einem Weltgenossen...

Die Werbung / Große Geister auf Freizeidünen

Verkam eine hübsche, Fräulein Johanna sah sie in ihren Augen...

Barock- und Rokoko-Musik

Bei sehr gutem Besuch - der Hitterfool des Schloßes war bis auf den letzten Platz...

Die Werbung / Große Geister auf Freizeidünen

Es ist ein großer Tag im Leben eines Menschen, wenn er von einem Weltgenossen...

Die Werbung / Große Geister auf Freizeidünen

Verkam eine hübsche, Fräulein Johanna sah sie in ihren Augen...

Barock- und Rokoko-Musik

Bei sehr gutem Besuch - der Hitterfool des Schloßes war bis auf den letzten Platz...

Film und Lichtbild

April 1937

Beilage der Neuen Mannheimer Zeitung

148. Jahrgang

Japan und das deutsche Film

Von Kogamasa Kawasita, Tokio

Kochend verständlich mit einem Anflug aus einem Mittel des japanischen Filmproduzenten Kogamasa Kawasita, der sich sehr interessiert über die deutsch-japanischen Filmbeziehungen und über das Leben des deutschen Filmwesens in Japan äußert. Wir geben den Ausführenden um so lieber Raum, als Herr Kawasita, der sich ausschließlich in Deutschland aufhält, Verbindungen über einen wichtigen Grenzschlüssel und den Filmweg nach Japan anzeigt.

Japan verfolgt mit sehr großer Aufmerksamkeit den Aufbau des deutschen Filmwesens. Um so mehr interessieren wir uns dafür, als wir immer befreit sind, vom Ausland zu lernen und die im Ausland gemachten Erfahrungen und Einrichtungen für unser Land nutzbar zu machen. So war insbesondere die Einrichtung der Reichsfilmkammer von einer gewissen Bedeutung auch für Japan, da wir nach dem sehr angereichernden deutschen Beispiel eine ähnliche Institution vor etwa zwei Jahren geschaffen haben, und zwar das Groß-Japanische Film-Institut. Das Institut arbeitet ähnlich wie die Reichsfilmkammer unter besonderer Förderung und Aufsicht des Staates. Seine Hauptaufgabe besteht darin, eine Kontrolle der Filmproduktion und des Verkehrs auszuüben und die Qualität der Filme zu heben. Aus diesen ersten Anfängen werden sich sicherlich noch weitere Schritte entwickeln, zumal wir

in Japan erkannt haben, welche große Bedeutung dem Tonfilm beizumessen ist.

Man kennt natürlich schon längere Jahre in Japan den deutschen Film, insbesondere seit etwa 1920. Augenblicklich laufen 25 deutsche Filme in Originalfassung mit unterlegten japanischen Titeln in meinem Vaterlande. Besonders Erfolg konnten u. a. die Filme: „Eigenerbaron“, „Zurandol“, „Mischling“ und die Janglings-Filme „Der schwarze Wolf“ und „Der alte und der junge König“ erzielen. Es ist selbstverständlich, daß in den Großstädten meines Landes, Osaka, Tokio, Kioto — um nur einige zu nennen — sich die deutschen Filme eines besonderen Aufwands erfreuen. Aber auch auf dem flachen Lande und in den weiter von den Großstädten entfernt liegenden Distrikten verfolgt man den deutschen Film mit lebhafter Aufmerksamkeit. Insbesondere besuchen viele Angehörige der gebildeten Kreise, wie Studenten, Kaufleute, Beamte usw., sehr gern den deutschen Film. Einmal, weil man das hohe künstlerische Niveau des deutschen Filmwesens kennen und schätzen gelernt hat, zum anderen aber auch, weil man durch den deutschen Film seine Sprachkenntnisse bereichern will.

Ich bin sehr glücklich, sagen zu können, daß wir hoffen, daß mit der japanischen Uraufführung des ersten deutsch-japanischen Gemeinschaftsfilms „Die Tochter des Samurais“ auch für den japanischen Film eine neue Epoche beginnen wird. Welche große Beachtung man diesem Film in meinem Lande schenkt, geht insbesondere daraus hervor, daß zum ersten Male mehrere Mitglieder der japanischen kaiserlichen Familie zur Uraufführung im Filmtheater anwesend waren und sich der Arbeit von Japan den Film zu einer Weinstimmung schloßen sich.

Ich freue mich von ganzem Herzen, daß Deutschland für einen ersten Gemeinschaftsfilm die Erlaubnis bekam, in unserem Studios zu arbeiten, und daß alle amtlichen Stellen dem gemeinsamen Vorhaben die größte Förderung und Unterstützung schenken. Weil wir bisher noch keine Erfahrung hinsichtlich einer Gemeinschaftsproduktion mit einem anderen Land hatten, geben wir gerade Deutschland den Vorschlag, weil wir wissen, daß wenn die Deutschen einmal eine Angelegenheit anfallen, sie diese auch durch ihren wichtigsten Talenten in einer durchaus leude-

Das deutsche Filmkünstler und der 1. Mai

Der deutsche Filmkünstler weiß, daß die Arbeit seiner Schaffensstunde aus der Volksgemeinschaft, aus den Tiefen unseres Volkstums wächst. Als Kameramann unter Kameraden teilt er sich am 1. Mai in die große Gemeinschaft ein, die von der Freude der Arbeitlichen Zeugnis ablegt.

Der Erlebnisreichtum dieses Tages und das aus ihm kommende Antriebsgefühl wird ihm Begeisterung und Mut geben, nicht nachzulassen im Bemühen, durch den Film Freude zu bringen.

Staatsminister a. D. Professor Dr. Schulz, Präsident der Reichsfilmkammer.

Lomb und Lienz als Kriminalisten



Hans Abers und Heinz Rühmann

spielen die Hauptrollen in dem Ufa-Film „Sherlock Holmes“, dessen Regie Karl Harl führt. (Foto: Ufa-Gesellschaft)

Wundererfahrungen mit Zerkow Lwowina



Die schöne Schwedin

spielt die Hauptrolle im Ufa-Film „Die Tochter des Samurais“. Dieser Film spielt in der Zeit vor 100 Jahren im jungen Schweden, das damals noch eine Gefolgschaft war. Frauen und Männer, die in England imgeleitete Arbeit zu verrichten hatten, wurden in die schwedischen Jochhäuser gebracht, aber nach kurzer oder längerer Zeit befreit, wobei ihnen bei der Befreiung unterlegt wurde, in Schweden zu bleiben. In der Nähe von Schweden lag ein großes Handelszentrum, Paramatta. Jenseits der gebirgigen Insel das Schicksal der nach Schweden deportierten Gängelei Maria Hans, den Weg nach Sweden in die Höhe von Paramatta. Wills Hiegel ist ihr Partner und Zeisel Stern führt die Regie. (Foto: Ufa)

ren und korrekten, aber auch satirisch und geistig hochbedeutenden Werke zu Ende führen.

Mein Besuch in Berlin soll entsprechende Verhandlungen einleiten, die es durchaus möglich, daß wir auch einmal japanische Schauspielerei nach Deutschland bringen, um einen deutsch-japanischen Gemeinschaftsfilm in deutschen Studios und in deutscher Landessprache bestimmen zu lassen. Der weitere Fortschritt des Films könnte dann in Japan beendet werden.

Umfang Pflanzens

Zanftensentwicklung am laufenden Band

Die Entwicklung nach Zeit in der Entwicklungsstufe ist heute der individuellen Entwicklung in der Schule überlegen. Das bedarf keiner Erklärung mehr. Der moderne Deutsch-Auslandsentwickler liefert die besten Ergebnisse, wenn er ganz sich selbst überlassen wird. Unter Innehaltung der vorerwähnten Temperatur und Entwicklungszeit entstehen Kopien, wie sie keine Kunst der persönlichen Beeinflussung vollkommener hervorbringen kann.

Ingegeben, einen Komplex hat die Zanftensentwicklung; In jeder Zeile kann jeweils jedes nur ein Film entwickelt werden. Da der Amateur im allgemeinen nur eine Zeile besitzt — wegen der Anschaffungskosten — wird die Zanftensentwicklung sehr schwierig und langweilig, dann nämlich, wenn der Amateur von einer Reihe oder einem größeren Anschlag kommt und drei, fünf oder noch mehr Filmrollen mitbringt. 10 Minuten dauert die Entwicklung, 5-5 Minuten das Abspülen und Entlocken des Behälters sowie das Einfüllen des Fixierbades. Nun dauert das Fixieren selbst wenigstens 10 Minuten (Schmelzfixierbad), das gründliche Auswaschen der Zeile und Wiederentfalten des Entwicklers nimmt weitere Minuten in Anspruch. Alle diese Stunden bedauern wird somit ein Film fertig, und der Amateur ist die weite Zeit davon in Bewegung.

Eine einfache Überlegung weist den Weg zu einer wesentlichen Abkürzung des Verfahrens: Es vergehen hier einige Minuten, die im Entwickler die ersten Bildmatten erscheinen. Dieses Fixierbad unterbricht die Entwicklung sofort. Man kann also bei Tageslicht den fertig entwickelten Film aus der Zeile nehmen, kurz abspülen und in eine bereitstehende Schale mit Fixierbad bringen! Sobald ist die Zeile schon so weit vorgerichtet, daß

Die zöllische Jahn...



Grete Walter als Berliner Volksängerin im gleichnamigen Ufa-Waschbeck-Film

(Foto: Ufa-Gesellschaft)

eine Verkleinerung durch das Tageslicht unmöglich ist. Man muß nur den Film einige Male durch das Fixierbad ziehen, damit das Fixierbad sofort und überaus eindringlich. Nun braucht der Amateur lediglich noch seine Hände zu spülen und abzutrocknen, und kann bereits den nächsten Film in die Zeile bringen.

Im Mai belichtet man: Herrschaften und ihre Landknechte, Straßenhändler, Bohémien, Gruppen von Verlorenen im Freien, Nachschauer im „Himmel am Himmel“ in die 1. Zeile. Die Angaben beziehen sich für Sommerzeiten. Zwischen 10 und 11 Uhr, Position „a“. Die „a“ mit Filter, Blende 8, Bel. „a“. Die „b“ mit Filter, Blende 8, Bel. „a“. Die „b“ mit Filter, Blende 8, Bel. „a“. Die „b“ mit Filter, Blende 8, Bel. „a“.

Vor dem Mannheimer Schöffengericht:

Faule Tricks an der Mehlwaage

Ein betrügerischer Wiegenmeister und seine Helfershelfer verurteilt

Vor dem Mannheimer Schöffengericht landen am Mittwoch vier Angeklagte, die einem...

Faust aufzugeben. Er wendete sich daher an W. dem es ebenfalls erging...

immer einige Doppelpacker weniger vorzunehmen, als für auf den Wiegescheiben...

so daß diese einen nicht unerheblichen Gewinn erzielten, den man dann miteinander teilte...

In der Dantone wurde also im Sommer letzten Jahres J. daraufhin angeproben, und G. brandete nicht lange zu sitzen...

Begann auch der Schwindel

Zunächst gebärdete man sich noch etwas vorsichtig, damit man keinen Verdacht erregte...

Einmal angefangen, konnten die Angeklagten von ihrer billigen „Einschmeiße“ nicht mehr lassen...

und anstatt der 50 Doppelpacker, die D. zum Kauf gleich selber Rohmehl gekauft zu haben glaubte...

Der Schwindel wurde also sehr bald aufgedeckt, man übernahm die beiden „Betrüger“ und kam ihnen sehr bald auf ihre Schliche...

Das Urteil

Das Gericht verurteilte daher den Hauptangeklagten Karl G. wegen Betrugs zu einer Gefängnisstrafe von 3 Monaten...

Es ist schon so, der wirklich gute Herdputz bleibt



Offene Stellen

Dekorations-Mäherin

1 jüngeres Mädchen

Küchin

Umwälzung auf dem Dauerwellen

Gemüse - Salate - Frischobst

W. Krumbiegel

Dein großes Lager ist nichts wert, denn es die Kundenschaft nicht erschließt!

Düftig wie der Frühling

STOFFE von

Hellmann & Hensel

MANNHEIM, Breite Straße, Qu. 1, 5-6

Anzeigen

Freitag-Abend-Ausgabe

(Samstag erscheint keine Zeitung)

biten wir bis spätestens Freitag mittag 12 Uhr aufgeben zu wollen.

Neue Mannheimer Zeitung

Anzeigen-Abteilung

Verkäufe

Den guten Roffer

Speisezimmer 1 kompl. Küche

Rasenschnittmaschine

Handwagen

4 Polsterstühle

Mit Freude abends rein - mit guter Laune morgens raus -

so soll's beim Schlafzimmer sein. Sich freuen auf das gute Bett - auf das schöne Zimmer - und morgens heitlich ausgeschlafen...

MOBEL VOLK

In jeder Preislage.

Qu. 5, 17-19

Bravo HANSA advertisement featuring a woman's face and text: 'das wird sicherlich ab heute das einstimmige Urteil Aller sein, die unsere Angebote, unsere Fenster, unsere Abteilungen und ihre Leistungen besonders beachten...'.

Automarkt

Auto- und Motorrad-Reifen

Riesen-Luftreifen

500 ccm Sport-Maschine

Motorrad

Ersatz- und Zubehörteile

Th. Schmelzer

Ludwigstraße 1, B. Holzstraße 55

Fernruf 60054

Mietgesuche

Weinkeller

3-Zim.-Wohnung

1 Zim. u. Küche

Les die NMZ

Vermietungen

Schöne, helle Werkstatt

7-Zimmer-Wohnung

Schöne 4-Zimmer-Wohnung

Schöne 5-Zimmer-Wohnung

Schöne Wohnung, 5 Zimmer

in Villa Neu-Ostheim

3-4-2-Wohnung

2 Zimmer

Garage Adam

HANSA

Industriegelände

3/15 BMW

Dreiradwagen

2 leere Zimm.

Sohn v. M. Zim.

Mansarde

40 Küchen

50 Schlafzimmer

Schlafzimmer

Spisezimmer

Wohnzimmer

Toilettenzim.

Einige und verschiedene Einrichtungsgegenstände

Möbelhaus am Markt

PROSS & STURM

Mannheim, P. 2. 4b

Arbeiten von Tischlerei-Handwerkern

Heute wurde unsere von uns über alles verehrte und innig geliebte Mutter und Großmutter, Frau

Gertrud Eisenlohr

geb. Sternberg

von ihren schweren Leiden durch einen sanften Tod im Alter von 76 Jahren erlöst.

Mannheim (Goethestr. 6), den 28. April 1937.

Die Söhne und deren Familien

Einbestattung: Freitag, den 30. April 1937, 12.30 Uhr, Friedhofskapelle.

Wir bitten von Blumenpenden und Beileidsbesuchen absehen zu wollen.

Hypotheken

M. 100000.- Hypothekengeld

Berücksichtigt unsere Inserenten

Geldverkehr

250.- Mk.

RM. 400.-

Kohlen

A. Curth

Versteigerung

Schneidmaschinen KLEIN-CONTINENTAL

J. BUCHER

Kohlendörfen Badewanne

Röhrenschleife

Bronze-Lüster

antiker Schrank

A. Curth

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Der Mann, von dem man spricht

Heinz Rühmann

Theo Lingen Hans Moser



In diesem Film der Komiker spielt:

Heinz Rühmann einen Löwenbändiger wider Willen
Theo Lingen den vornehmen Amateur-Artisten
Hans Moser den besorgten Onkel
Helmut Salfner den polternden Zirkus-Direktor
Gustl Huber seine Tochter
Gerhard Blenert den Dompteur

Können Sie sich Heinz Rühmann als Raubtierdressur vorstellen?
 Können Sie sich Theo Lingen als zoologiestudierenden Diener denken?
 Sicherlich nicht! / Darum kommen Sie, um sich an der Komik dieser beiden Typen zu ergötzen!
 Im Vorprogramm: Neueste Bavaria-Ton-Woche und Kulturfilm: „Von Katsen und Kätschen“

Heute Freitag!

Jugend hat Zutritt!
 Anfangszeiten:
 Freitag: 3.00 4.30 6.30 8.35
 Sonntag: 2.00 4.00 6.10 8.20

ALHAMBRA

SCHAUBURG

Gleichen Sie sich an den Bombenerfolg Weiss Ferdis in dem Film „Die goldenen Sekunden“! Nun Weiss Ferdis übertritt diesen noch in seiner neuen Doppelrolle im

GORDIAN DER TYRANN

Neben Weiss Ferdis spielen:
 Jos. Eichheim, Fred Döderlein, Paul Richter, Trude Haefflin, Leo Penkerl u. a.

Für Jugendliche ab 14 Jahren zugelassen!

Anfangszeiten:
 am Freitag: 2.30 4.30 6.25 8.40
 am 1. Mai: 6.00 8.15
 am Sonntag: 2.00 4.10 6.20 8.35

SCALA

Heute Freitag letzter Tag!
 Die anspruchsvolle Filmpremiere von Robert Siodak:

„Das Frauenparadies“

Maria Wally - Ivan Petrovich, Leo Slezak - Georg Alexander, Hans Richter u. a.

Ab 1. Mai
 spielen wir die erfolgreichste Lustspiel:

„I A in Oberbayern“

mit der Komiker-Belegung:
 Ursula Grabler - Harald Paulsen, Joe Stöckel - Franz Schafheitlin, Vicky Werkmeister u. a.

Anfangszeiten:
 am Freitag: 4.00 6.00 8.30
 am 1. Mai: 6.00 8.30
 am Sonntag: 4.00 6.00 8.30

Bayerische Bierstube

Gut bürgerliches Restaurant **Bismarckplatz 19**

Im Ausschank das bekannte **Bayer. Lokrer Bier**

Drucksachen
 bester schnell und preiswert
Druckerei Dr. Haas
 H 3, 4-4

Ihre Photo-Arbeiten werden sauber und schnell ausgeführt

Photo-Apparate
 Rollfilme, Filmpack
 Platten, Stativ

bei **Schloß-Drogerie**
 Ruf 27592 Ludwigstr. 110, 6
 3366

la Aluminiumguß
 liefert prompt und feiner
 Aluminiumgießerei H 3, 12, 6
 Uebelstraße 33, Brühl, 977 31

Zu Pfingsten Sport-Anzug
 einen **HOSENMÜLLER**

29. 36. 39. 46. 49. 55. und höher

Mannheim, H 3, 1 (1 Minute vom Marktplatz)

CAPITOL

Ab heute 4.15 6.20 8.30

RALPH ARTHUR ROBERTS
 Trude Marlon
 Günther Lüders
 Vicky Werkmeister
 Genia Nikolajewa

Meine Frau, die Perle

Ein musikal. Lustspiel mit den Schlägeren
 „Jeder macht mal einen Seltsamspang“
 „Wer liebt mich“
 Jugendl. nicht zugelassen!

CAPITOL

Morgen Samstag
NACHT- Vorstellung 10.45

Liane Haid - Joe Stöckel
Bei der blonden Kathrein
 Was kann man dem Lachen nicht beraus

Druckerys Drula Bleichwachs
 entfernt alle Arten von Sommerprossen
 und Hautunreinigkeiten
 Preis 1.00
 Für alle Arten von Hautkrankheiten
 Haut: Ekzem, Haut, Linsen-, Mohren-, Wasserläs, Krätze, u. Schwamm-Abhebe.

RENNEN

2. Mai **Saarbetriebs-Tag**
 4. Mai **Badenia-Tag**
 6. Mai **Stadtpreis-Tag**

Niedrige Eintrittspreise
 30 Pf. bis 4 Mk.
 Näheres Plakate

Gaststätte Reichsbahn
 Telefon 430 22 / 430 94

Sonntag, den 2., 6. und 9. Mai

TANZ

im neu eröffneten Parkettteil
 Eigene Schlichtung / Natur, Weiss, R. Bier
 Eintritt: 10 Pf. Es ladet ein
 Militär: 30 Pf. **Fritz Kraff u. Frau**

Auf zum Hindenburgpark!

Eröffnung des Sommerbetriebes am **Christi-Himmelfahrts-Tag**

In der Konzertmuschel:
Vier Militär-Konzerte
 des Musikkorps des Infanterie-Regimentes 110
 Leitung: Musikmeister Andreas Klaus
 früh 7-9 Uhr
 mittags 11-13 Uhr
 nachmittags 16-18 Uhr
 abends 20-22 Uhr

Außerdem ab 17 Uhr in der großen Halle:
Allgemeiner TANZ

Es spielt auf: **Die Pfälzer Bauernkapelle**
 Zum Ausschank gelangt der erstklassige **Jubiläumsbock**
 der Aktienbrauerei Ludwigsbafen a. Rh.
 Eintrittspreis 30 Pf. - Inhaber von Dauerkarten frei - Kein Sonderermittelpreis zur großen Halle!

National-Theater Mannheim

Freitag, den 30. April 1937
 Vorstellung Nr. 209
 Schillerstraße B Nr. 1
 Nachmittags-Vorstellung
Friedrich Wilhelm I.
 Schauspiel von Hans Rehbarg
 Anf. 15 Uhr Ende 17.45 Uhr

Freitag, den 30. April 1937
 Vorstellung Nr. 210 Seite F Nr. 23
 L.Sonderstraße F Nr. 12
Die Weiber von Redditz
 Lustspiel in drei Akten (7 Bilder)
 von Friedrich Forster
 Anf. 20 Uhr Ende nach 22 Uhr

Ein Auto für 1 Mark
 Zu gewinnen in der **Mannheimer Maimarkt-Lotterie**
 Ziehung Sonntag 11. Mai 1937

10850
 5650
 5200
 3750

Lose zu 1 Mark bei allen Staatl. Lot.-Einnahmen sowie den bekannten Verkaufsstellen

Möhrler Hauptvertrieb K.1.6
 Breitestraße

Matratzen

In Preis und Qualität einzig
 Ausarbeiten billig
Metall-Betten
Matratzen v. Braner
 H 3, 2 Tel. 333 96

Heute Premiere!

Gleichzeitig mit der Uraufführung in Berlin



PAULA WESSELY RUDOLF FORSTER

Die ganz grossen TORHEITEN

EIN FILM VON CARL FROELICH

Neben Paula Wessely und Rudolf Forster ein Ensemble bester deutscher Darsteller: **Hilde Wagener, Hedw. Bleibtreu, Grell Theimer, Gustav Waldau, Hans Olden, Egon v. Jordan**

Musik: Dr. Ralph Benatzky / Buch: Erwin Metz
 Spielleitung: Professor Carl Froelich

Paula Wessely, die größte deutsche Darstellerin
Rudolf Forster, der präziseste Mann der deutschen Film, schufen unter der Spielleitung von **Prof. Carl Froelich** in gemeinsamer Arbeit die sensationellsten Filme des Jahres. Einmalig wird dieses Dreigestirn gleichzeitiger Namen als Schöpfer eines Filmes Neben und durch bei dem Ergebnis selber mitarbeiten. Das ist der Wessely, der gemeinsam mit dem Persönlichkeit-Film, die künstlerische Spielleitung von Professor Carl Froelich bedeutet ein Ereignis in der Geschichte des Films.

Im Vorprogramm der große Tobis-Kulturfilm von der deutschen Kinoszene: **„Klar Schiff zum Gefecht“**
Die neueste Ufa-Tonwoche

Heute Freitag 3.00 5.45 8.30 Uhr
 Samstag: 6.00 8.30 Uhr, Sonntag: 2.00 3.45 6.00 8.30 Uhr
 Für Jugendliche nicht zugelassen!

UFA-PALAST
 UNIVERSUM

Flughafen-Gaststätte

● **Maifeier mit Tanz** ●

Tischbestellungen unter
 Telefon 400 4
 3366

Erhalten Sie sich an den Bombenerfolg Weiss Ferdis in dem Film „Die goldenen Sekunden“! Nun Weiss Ferdis übertritt diesen noch in seiner neuen Doppelrolle im

GORDIAN DER TYRANN

Neben Weiss Ferdis spielen:
 Jos. Eichheim, Fred Döderlein, Paul Richter, Trude Haefflin, Leo Penkerl u. a.

Für Jugendliche ab 14 Jahren zugelassen!

Anfangszeiten:
 am Freitag: 2.30 4.30 6.25 8.40
 am 1. Mai: 6.00 8.15
 am Sonntag: 2.00 4.10 6.20 8.35

Wir setzen die Reihe der Erfolgs-Filme fort

Sein Letztes Modell



CAMILLA HORN
ALEXANDER - SVED
PAUL JAVOR
OTTO TRESSLER
HILDE STOLZ-R. CARL
JULIE SERON - THOR V. HALMAY.

Ein deutsch-ungarischer Gemeinschaftsfilm der Bavaria
Der Film ist ein seltener Gemälde
lebendiger Handlung
ergreifend u. packend dargestellt

Ist dieser Film ein Erfolgserlebnis? In und nein. Er ist bei uns noch ein „Nun-Gegen-Film“, denn auch die wunderbare Musik und die herrliche Stimme von Alexander Sved im Mittelpunkt stehen. Durch die ergreifende, spannende und lebenswahre Handlung ist es gelungen, die Elemente des Schauspielfilms mit denen des Dokumentarfilms so glücklich zu verbinden, daß wir ihnen sich selbst überlassen, wenn wir behaupten, daß ihnen ein Filmrecht nie bestritten wird, wenn sie begreifen, was sie sind.

HEUTE die ereignisreiche Entschlüsselung in beiden Theatern
Täglich 4.00 & 10.30 Uhr - Am 1. Mai ab 6.00 Uhr
Sonntag ab 2.00 Uhr - Jugend nicht zugelassen!



Verkauf

Nähmaschinen
auf Teufelung.
Hochzeiten
von ab 1.50.
R. H. H. H. H.
H. H. H. H. H.

Perser Teppiche
In jeder Größe
ab 1.00.
H. H. H. H. H.

Bauback
H. H. H. H. H.

Nähmaschine
ab 1.00.
H. H. H. H. H.

Maßanzigen
Mantel usw.
H. H. H. H. H.

Fahrräder
ab 1.00.
H. H. H. H. H.

Radio
ab 1.00.
H. H. H. H. H.

Kinderwagen
ab 1.00.
H. H. H. H. H.

Die Christengemeinschaft, L. 2. 11
Kommunion zur religiösen Erneuerung.
Sonntag vorm. 10. Uhr. — Mittwoch vorm. 8 Uhr.
Christengemeinschaft.

Gemeinschaft innerhalb der Kirche „Gott Friede“
K. 4. 10. Sonntag nach. 2. Abend. — Jugendabend 1. lang. —
Mittwoch. — 8. Sonntag. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag.
— 1. Sonntag. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag.

Evangelische Predigten
Katholische Gemeinde, Hauptkirche 14. Sonntag vorm.
8.30 Uhr. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag.

Evangelische Predigten
Katholische Gemeinde, Hauptkirche 14. Sonntag vorm.
8.30 Uhr. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag.

Evangelische Predigten
Katholische Gemeinde, Hauptkirche 14. Sonntag vorm.
8.30 Uhr. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag.

Evangelische Predigten
Katholische Gemeinde, Hauptkirche 14. Sonntag vorm.
8.30 Uhr. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag.

Evangelische Predigten
Katholische Gemeinde, Hauptkirche 14. Sonntag vorm.
8.30 Uhr. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag.

Evangelische Predigten
Katholische Gemeinde, Hauptkirche 14. Sonntag vorm.
8.30 Uhr. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag.

Evangelische Predigten
Katholische Gemeinde, Hauptkirche 14. Sonntag vorm.
8.30 Uhr. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag.

Evangelische Predigten
Katholische Gemeinde, Hauptkirche 14. Sonntag vorm.
8.30 Uhr. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag.

Evangelische Predigten
Katholische Gemeinde, Hauptkirche 14. Sonntag vorm.
8.30 Uhr. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag.

Evangelische Predigten
Katholische Gemeinde, Hauptkirche 14. Sonntag vorm.
8.30 Uhr. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag.

Evangelische Predigten
Katholische Gemeinde, Hauptkirche 14. Sonntag vorm.
8.30 Uhr. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag.

Evangelische Predigten
Katholische Gemeinde, Hauptkirche 14. Sonntag vorm.
8.30 Uhr. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag.

Evangelische Predigten
Katholische Gemeinde, Hauptkirche 14. Sonntag vorm.
8.30 Uhr. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag.

Evangelische Predigten
Katholische Gemeinde, Hauptkirche 14. Sonntag vorm.
8.30 Uhr. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag.

Evangelische Predigten
Katholische Gemeinde, Hauptkirche 14. Sonntag vorm.
8.30 Uhr. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag.

Evangelische Predigten
Katholische Gemeinde, Hauptkirche 14. Sonntag vorm.
8.30 Uhr. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag.

Evangelische Predigten
Katholische Gemeinde, Hauptkirche 14. Sonntag vorm.
8.30 Uhr. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag.

Evangelische Predigten
Katholische Gemeinde, Hauptkirche 14. Sonntag vorm.
8.30 Uhr. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag.

Evangelische Predigten
Katholische Gemeinde, Hauptkirche 14. Sonntag vorm.
8.30 Uhr. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag.

Evangelische Predigten
Katholische Gemeinde, Hauptkirche 14. Sonntag vorm.
8.30 Uhr. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag.

Evangelische Predigten
Katholische Gemeinde, Hauptkirche 14. Sonntag vorm.
8.30 Uhr. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag.

Evangelische Predigten
Katholische Gemeinde, Hauptkirche 14. Sonntag vorm.
8.30 Uhr. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag.

Evangelische Predigten
Katholische Gemeinde, Hauptkirche 14. Sonntag vorm.
8.30 Uhr. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag.

Evangelische Predigten
Katholische Gemeinde, Hauptkirche 14. Sonntag vorm.
8.30 Uhr. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag.

Evangelische Predigten
Katholische Gemeinde, Hauptkirche 14. Sonntag vorm.
8.30 Uhr. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag.

Evangelische Predigten
Katholische Gemeinde, Hauptkirche 14. Sonntag vorm.
8.30 Uhr. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag.

Evangelische Predigten
Katholische Gemeinde, Hauptkirche 14. Sonntag vorm.
8.30 Uhr. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag.

Evangelische Predigten
Katholische Gemeinde, Hauptkirche 14. Sonntag vorm.
8.30 Uhr. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag.

Evangelische Predigten
Katholische Gemeinde, Hauptkirche 14. Sonntag vorm.
8.30 Uhr. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag.

Evangelische Predigten
Katholische Gemeinde, Hauptkirche 14. Sonntag vorm.
8.30 Uhr. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag.

Evangelische Predigten
Katholische Gemeinde, Hauptkirche 14. Sonntag vorm.
8.30 Uhr. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag.

Evangelische Predigten
Katholische Gemeinde, Hauptkirche 14. Sonntag vorm.
8.30 Uhr. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag. — 1. Sonntag.

Gottesdienst-Ordnung

Evangelische Gemeinde
Sonntag, den 1. Mai 1937
[List of church services and times for various congregations]

Evangelische Gottesdienste

[List of church services and times for various congregations]

Evangelische Gottesdienste

[List of church services and times for various congregations]

Evangelische Gottesdienste

[List of church services and times for various congregations]

Einseitige Kleinanzeigen bis zu einer Höhe von 100 mm je mm 6 Pfg. Stellenangebote je mm 4 Pfg.

Kleine Anzeigen

Annehmeschluss für die Mittags-Ausgabe vorm. 8 Uhr, für die Abend-Ausgabe nachm. 2 Uhr

Offene Stellen

Gute Existenzmöglichkeit in Großstadt Nordbadens.

Junge Mannen eines fehr tüchtigen lehrreichen Lehrmittelschülers, verbunden mit Zögern, Reform- und Erzieher-Praxis mit Nebenberuf, sind

Mitarbeiter (in)

mit Hauptberuf gegen Zögern gesucht. Zu Zögern und Unterricht, mit dem Gehalt (einer) auf den Nachfolger eines fehr tüchtigen Lehrers. Schriftliche Unterlagen und Zeugnisse werden. Schriftliche an Mannheimer Str. 18, Mannheim, unter Nr. M 3038.

Automarkt

Stein Automobile

ab 17th. 2865.-

Dollcredit, Mannheim, Qu 7. 25

Werkstatt oder Lager

in der Nähe der Stadt, mit Wasser, Licht, Gas, etc. zu vermieten. Interessenten an Mannheimer Str. 18, Mannheim, unter Nr. M 3038.

Gut möbl. Zim.

in der Nähe der Stadt, mit Wasser, Licht, Gas, etc. zu vermieten. Interessenten an Mannheimer Str. 18, Mannheim, unter Nr. M 3038.

Tüchtige Stenotypistin

von einer Großhandlung für sofort oder später gesucht. Bewerberinnen an Mannheimer Str. 18, Mannheim, unter Nr. M 3038.

Selbstfahrer

mit Hauptberuf gegen Zögern gesucht. Zu Zögern und Unterricht, mit dem Gehalt (einer) auf den Nachfolger eines fehr tüchtigen Lehrers. Schriftliche Unterlagen und Zeugnisse werden. Schriftliche an Mannheimer Str. 18, Mannheim, unter Nr. M 3038.

Schöne 3-Zim.-Wohnung

in der Nähe der Stadt, mit Wasser, Licht, Gas, etc. zu vermieten. Interessenten an Mannheimer Str. 18, Mannheim, unter Nr. M 3038.

Schön möbl. Zim.

in der Nähe der Stadt, mit Wasser, Licht, Gas, etc. zu vermieten. Interessenten an Mannheimer Str. 18, Mannheim, unter Nr. M 3038.

Suchen Sie Stellung?

Ein kleiner Knecht in der Nähe der Stadt, mit Wasser, Licht, Gas, etc. zu vermieten. Interessenten an Mannheimer Str. 18, Mannheim, unter Nr. M 3038.

Kleinwagen

mit Hauptberuf gegen Zögern gesucht. Zu Zögern und Unterricht, mit dem Gehalt (einer) auf den Nachfolger eines fehr tüchtigen Lehrers. Schriftliche Unterlagen und Zeugnisse werden. Schriftliche an Mannheimer Str. 18, Mannheim, unter Nr. M 3038.

Gut möbl. Zim.

in der Nähe der Stadt, mit Wasser, Licht, Gas, etc. zu vermieten. Interessenten an Mannheimer Str. 18, Mannheim, unter Nr. M 3038.

Schön möbl. Zim.

in der Nähe der Stadt, mit Wasser, Licht, Gas, etc. zu vermieten. Interessenten an Mannheimer Str. 18, Mannheim, unter Nr. M 3038.

Stellengesuche

Ein kleiner Knecht in der Nähe der Stadt, mit Wasser, Licht, Gas, etc. zu vermieten. Interessenten an Mannheimer Str. 18, Mannheim, unter Nr. M 3038.

Immobilien

Am Stadtbahnhof Wiesloch, gr. mass. Lagerhalle, mit Wasser, Licht, Gas, etc. zu vermieten. Interessenten an Mannheimer Str. 18, Mannheim, unter Nr. M 3038.

Gut möbl. Zim.

in der Nähe der Stadt, mit Wasser, Licht, Gas, etc. zu vermieten. Interessenten an Mannheimer Str. 18, Mannheim, unter Nr. M 3038.

Schön möbl. Zim.

in der Nähe der Stadt, mit Wasser, Licht, Gas, etc. zu vermieten. Interessenten an Mannheimer Str. 18, Mannheim, unter Nr. M 3038.

Verkäufe

Vom Barackenabbruch am Ochsenpforch, mit Wasser, Licht, Gas, etc. zu vermieten. Interessenten an Mannheimer Str. 18, Mannheim, unter Nr. M 3038.

Rentenhäuser

in der Nähe der Stadt, mit Wasser, Licht, Gas, etc. zu vermieten. Interessenten an Mannheimer Str. 18, Mannheim, unter Nr. M 3038.

Gut möbl. Zim.

in der Nähe der Stadt, mit Wasser, Licht, Gas, etc. zu vermieten. Interessenten an Mannheimer Str. 18, Mannheim, unter Nr. M 3038.

Schön möbl. Zim.

in der Nähe der Stadt, mit Wasser, Licht, Gas, etc. zu vermieten. Interessenten an Mannheimer Str. 18, Mannheim, unter Nr. M 3038.

Kaufgesuche

gebraucht zu kaufen gesucht. Wöllnerwerke GmbH, Rheingoldheim.

Vermietungen

7-Zimmer-Wohnung, mit Wasser, Licht, Gas, etc. zu vermieten. Interessenten an Mannheimer Str. 18, Mannheim, unter Nr. M 3038.

Gut möbl. Zim.

in der Nähe der Stadt, mit Wasser, Licht, Gas, etc. zu vermieten. Interessenten an Mannheimer Str. 18, Mannheim, unter Nr. M 3038.

Schön möbl. Zim.

in der Nähe der Stadt, mit Wasser, Licht, Gas, etc. zu vermieten. Interessenten an Mannheimer Str. 18, Mannheim, unter Nr. M 3038.

Meine neuzeitliche Fußpflege

von Herrn ANZUGMÄNTEL, die Ihnen Freude machen in kleinen MONATSRATEN STRAUSS P 5 11, Jochheim.

Büro-Räume

mit Wasser, Licht, Gas, etc. zu vermieten. Interessenten an Mannheimer Str. 18, Mannheim, unter Nr. M 3038.

Gut möbl. Zim.

in der Nähe der Stadt, mit Wasser, Licht, Gas, etc. zu vermieten. Interessenten an Mannheimer Str. 18, Mannheim, unter Nr. M 3038.

Schön möbl. Zim.

in der Nähe der Stadt, mit Wasser, Licht, Gas, etc. zu vermieten. Interessenten an Mannheimer Str. 18, Mannheim, unter Nr. M 3038.

Feinde im Blut!

Neu's Blutreinigungstee, mit Wasser, Licht, Gas, etc. zu vermieten. Interessenten an Mannheimer Str. 18, Mannheim, unter Nr. M 3038.

1 leer. Zimmer

in der Nähe der Stadt, mit Wasser, Licht, Gas, etc. zu vermieten. Interessenten an Mannheimer Str. 18, Mannheim, unter Nr. M 3038.

Gut möbl. Zim.

in der Nähe der Stadt, mit Wasser, Licht, Gas, etc. zu vermieten. Interessenten an Mannheimer Str. 18, Mannheim, unter Nr. M 3038.

Schön möbl. Zim.

in der Nähe der Stadt, mit Wasser, Licht, Gas, etc. zu vermieten. Interessenten an Mannheimer Str. 18, Mannheim, unter Nr. M 3038.

GROSSE REICHAUSSTELLUNG Schaffendes Volk Düsseldorf

MAI - OKTOBER 1937

Die große Vierjahresplan-Schau Im Mittelpunkt: Die neuen Werkstoffe

Alle Auskünfte, auch über Sonderermäßigungen, durch jedes Postamt

Sommersprossen

Frucht Schwanpulver, mit Wasser, Licht, Gas, etc. zu vermieten. Interessenten an Mannheimer Str. 18, Mannheim, unter Nr. M 3038.

Amtl. Bekanntmachungen

Verkauf von Immobilien, mit Wasser, Licht, Gas, etc. zu vermieten. Interessenten an Mannheimer Str. 18, Mannheim, unter Nr. M 3038.

Verkauf von Immobilien

Verkauf von Immobilien, mit Wasser, Licht, Gas, etc. zu vermieten. Interessenten an Mannheimer Str. 18, Mannheim, unter Nr. M 3038.

Amtl. Bekanntmachungen

Verkauf von Immobilien, mit Wasser, Licht, Gas, etc. zu vermieten. Interessenten an Mannheimer Str. 18, Mannheim, unter Nr. M 3038.

Verkauf von Immobilien

Verkauf von Immobilien, mit Wasser, Licht, Gas, etc. zu vermieten. Interessenten an Mannheimer Str. 18, Mannheim, unter Nr. M 3038.

Verkauf von Immobilien

Verkauf von Immobilien, mit Wasser, Licht, Gas, etc. zu vermieten. Interessenten an Mannheimer Str. 18, Mannheim, unter Nr. M 3038.

BADISCHE BANK

Bilanz auf 31. Dezember 1936

Aktiva		Passiva	
Barmittel	1.000.000,00	Einlagen	1.000.000,00
Forderungen	500.000,00	Zinsen	500.000,00
Immobilien	200.000,00	Reserven	200.000,00
Verbindlichkeiten	100.000,00	Steuern	100.000,00
andere	100.000,00	andere	100.000,00
Gesamt	1.900.000,00	Gesamt	1.900.000,00

Gewinn- und Verlustrechnung auf 31. Dez. 1936

Aufwendungen		Erträge	
Personalarbeitslohn	100.000,00	Zinsen	100.000,00
Materialkosten	50.000,00	Dividenden	50.000,00
andere	50.000,00	andere	50.000,00
Gesamt	200.000,00	Gesamt	200.000,00

Die Badische Bankvereinigung besteht aus 24 Banken und Sparkassen in Baden und Württemberg. Der Vorstand der Badischen Bank: Herr Dr. Lohmeyer, Vorsitzender; Herr Dr. Lohmeyer, Vorsitzender; Herr Dr. Lohmeyer, Vorsitzender.